



# Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Bezirk Kitzbühel /Tirol

## Protokoll

---

### der 9. Sitzung des Gemeinderates am 17. November 2016

*im der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee*

#### Anwesend:

Bgm. Stv. Christoph Würtl als Vorsitzender

GV Leonhard Fischer

GV Mario Horngacher

GR Manfred Bacher

GR Simon Danzl

GR Andrea Heigl

GR Erwin Siorpaes

GR Alexander Massinger

GR Klaus Peter Pirnbacher

GR Jakob Wörter

GR Katharina Würtl

EGR Joachim Brandmayr

EGR Martin Unterrainer

Vertretung für Herrn GV Dr. Norbert Eller

Vertretung für Frau Bgm. Brigitte Lackner

#### Entschuldigt:

Bgmin. Brigitte Lackner

GV Dr. Norbert Eller

Schriftführer: Ing. Martin Kraisser

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:20 Uhr

Bgm.- Stv. Christoph Würtl eröffnet die 9. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er überbringt die Grüße der Bürgermeisterin die krankheitsbedingt nicht anwesend ist.

Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

### Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Referenten
5. Vorstellung des Projektes "Neuerrichtung Musikpavillon mit angeschlossenem Probelokal" durch die Bundesmusikkapelle St. Ulrich a. P.
6. Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur Errichtung eines Musikpavillons mit angeschlossenem Probelokal.
7. Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an die Bergbahn Pillersee.
8. Akzeptierung eines Kaufwerbers für die Gp. 905/76 KG St. Ulrich a. P. im Siedlungsgebiet Waldweg
9. Auflösung des Kontos von der Langlauf Masters WM.
10. Kostenbeteiligung für die Ausrichtung der Niederländischen Langlauf Meisterschaften 2018 - 2020.
11. Diverse Ausgaben
- 11.1. Ansuchen um Kostenzuschuss der Schützenkompanie.

11.2. Anschaffung Handyapp "Gem2Go" von der Firma KufGem.

11.3. Anschaffung zur Datenerfassung im Hochbehälter Lastal.

13. Anträge, Anfragen und Allfälliges

#### **zu TO 1            Genehmigung der Tagesordnung**

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.

#### **Abstimmung: Ja 13 einstimmig beschlossen**

Erweiterung der Tagesordnung:

TO 11.3            Anschaffung zur Datenerhebung im Hochbehälter Lastal

TO 12             Steuerliche Angelegenheiten

#### **Abstimmung: Ja 13 einstimmig beschlossen**

Der Gemeinderat beschließt, den Tagesordnungspunkt TO 12 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

#### **Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 2            Genehmigung des letzten Protokolls**

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 20.10.2016.

#### **Abstimmung vertagt**

#### **zu TO 3            Bericht der Bürgermeisterin**

entfällt krankheitsbedingt

#### **Abstimmung**

#### **zu TO 4            Berichte der Referenten**

##### Bgm.-Stv. Christoph Würtl

- Eine Besprechung und Begehung mit DI Peter Pollhammer. Schwerpunktmäßig wurden noch nicht asphaltierte Straßen in Augenschein genommen. Ein Kostenvoranschlag für die Umsetzung der Asphaltierung im Schartental wird ausgearbeitet.
- Straßentechnisch ist die Gemeinde sehr gut aufgestellt.
- Asphaltierungsarbeiten im Schusterfeld werden morgen (18.11.16) fertiggestellt. Bankette und abschließende Arbeiten sind noch durchzuführen.

##### Andrea Heigl

- Hallenbad-Sitzung am 27.10.16: Umwälzpumpe war dringend zu tauschen. Kosten rund € 3.500,00
- Sponsoringbeitrag für Werbung Schlittenhunde von Hallenbad € 150,00
- Werbung im Region TV ist auf Schiene, Restaurant Tortuga beteiligt sich nicht. Kosten € 700,00 für 5 Monate. Andrea schließt sich diesbezüglich deshalb mit Mario Horngacher kurz.
- Die nächste Sitzung ist am Montag 21.11.2016 um 19:30 Uhr — Bgm.-Stv. Christoph Würtl ist als Vertretung für Bürgermeisterin Brigitte Lackner eingeladen.

##### Mario Horngacher

- vom 2. - 4.12. findet wieder die Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Langgöns statt.

##### Massinger Alexander

- Eine Sitzung des Seeausschusses sollte noch vor Weihnachten stattfinden.

## Manfred Bacher

- Zusammenkunft mit Dorffestvereinen: Termin für das Dorffest wurde mit Samstag 15. Juli 2017 fixiert. Als Unterhaltungsmusik wurden die Original Tiroler Alpenbummler (Martin Winkler) engagiert.
- Die jährliche Vereinsitzung für die Terminabsprache des Jahres 2017 findet am Montag, den 28.11.2016 um 20:00 Uhr im Restaurant buach.blick statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Simon Danz

### Sitzung des Wasserausschusses:

- Erneuerung der Wasserleitung Richtung Doris Biechl-Hauser wurde auf das Jahr 2017 verschoben in der Hoffnung, dass es im Winter zu keinen Schäden kommt. Der Bobopark der Bergbahn Pillersee im Bereich der Leitung ist schon aufgebaut.
- Für die Zufahrt zur Quellstube Lastal sind das Einholen von Angeboten und die Gespräche mit der WLW im Laufen
- Stand der Erhebungen für das Wasserleitungsnetz: Zufluss aus der Stollenquelle wurde erhoben. Dies ist jedoch die Messung von nur einer Quelle. Zu- und Abfluss im Hochbehälter ist zu erfassen. Weiteres Dazu unter TO 11.3.
- Heute (17.11.2016) hat eine Begehung der Quellstuben und des Hochbehälters im Lastal des Wasserausschusses mit dem künftigen Bauhofleiter Patrick Rieseberg stattgefunden.

## Leonhard Fischer

### Hochwasserschutz

- Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung ändern, es wurden die Kostenvoranschläge für die Detailplanung genehmigt.
- Für das Projekt Hochwasserschutz sind durch die Gemeinde St. Ulrich a. P. € 400.000,00 bis € 600.000,00 aufzubringen. Dies geteilt auf 2 Jahre. Leo schlägt vor, € 150.000,00 in das Budget für das Jahr 2017 aufzunehmen. Touristische Sachen und Begleitmaßnahmen sind zu erledigen, Risiko wegen Projekte im Inntal.

## **Abstimmung**

### **zu TO 5            Vorstellung des Projektes "Neuerrichtung Musikpavillon mit angeschlossenenem Probelokal" durch die Bundesmusikkapelle St. Ulrich a. P.**

Nach dem Lokalaugenschein um 19:00 Uhr, stellt Franz Reich (Obmann des Bauausschusses der Bundesmusikkapelle St. Ulrich a. P.) das Projekt „Neuerrichtung Musikpavillon mit angeschlossenenem Probelokal“ vor.

Das vorliegende Projekt wurde in Situierung, Größe und Zweckmäßigkeit an den Stand der Technik ausgerichtet. Zur akustischen Abklärung wurde ein externer Spezialist von der Musikkapelle hinzugezogen. Daraus resultieren auch die Baumasse für das Probelokal sowie den Musikpavillon. Bei beiden Gebäudeteilen handelt es sich dabei um das Minimum für eine funktionierende Akustik. Nebenräume wie Büros und Lagerräume wurden für den heutigen Mitgliederstand bzw. das Inventar der Musikkapelle vorgesehen.

In der anschließenden Diskussion wird die Nutzung des Pavillons für andere Veranstaltungen angesprochen. So sollten etwa auch andere Verein wie beispielsweise der Theaterverein oder der Kulturverein ins Boot geholt werden. Teilweise ist schon in der Planung durch die Musikkapelle dieses Thema eingeflossen. So erfolgt zum Beispiel der Zugang vom Technikraum direkt vom Pavillon. Weiters ist mit der Errichtung eines angeschlossenen Kiosks mit Lagerraum auch für gastronomische Ausrichtung von Platzkonzerten und ähnlichem der nötige Raum geschaffen.

Dass es sich bei diesem Vorhaben um ein sehr großes und kostenintensives Projekt handelt ist allen bewusst. Jedoch steht auch Landeshauptmann Dr. Günther Platter sehr hinter dem Vorhaben wie er bei einer Besichtigung des bestehenden Musikpavillons zu erkennen gegeben hat.

Förderungstechnisch werden alle Möglichkeiten in Bewegung gesetzt. Als einer der nächsten Schritte ist ein Gespräch mit Landeshauptmann Günther Platter geplant. Auch soll eine Bausteinaktion zusätzliche Mittel für den Neubau bringen.

Durch die Arbeitsleistung der Mitglieder der Bundesmusikkapelle ist ein sehr großes Einsparungspotential für das Vorhaben gegeben. So erfolgt der Arbeitseinsatz nicht nur für die Errichtung und Ausstattung des Gebäudes, sondern auch für den Abbruch des bestehenden Pavillons. Auch damit können Kosten reduziert werden.

Gemeindevorstand Leonhard Fischer bemängelt das fehlende Gesamtkonzept. So wurde etwa auf die Gestaltung des Dorfplatzes im vorgestellten Projekt nicht eingegangen.

Der Punkt über Kosten und Art der Dorfplatzgestaltung wurde vom Bauausschuss der Musikkapelle nicht berücksichtigt. Hierbei handelt es sich um eine große Bandbreite an Möglichkeiten, welche - von Begrünung als günstigste Lösung - bis zur Verlegung von Beton- oder Steinplatten alles bietet.

#### **Abstimmung zur Kenntnis genommen**

##### **zu TO 6 Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur Errichtung eines Musikpavillons mit angeschlossenem Probelokal.**

Der Gemeinderat ist für die Errichtung eines Musikpavillons mit angeschlossenem Probelokal und fasst den Grundsatzbeschluss zur. Dem Standort wird wie im Lageplan dargestellt mehrheitlich zugestimmt.

Das Projekt kann durch den Bauausschuss der Musikkapelle weiter verfolgt werden und detaillierte Planungen erfolgen. In nächster Zukunft erfolgt ein Besuch bei Landeshauptmann Dr. Günther Platter um eine außerordentliche Subvention lukrieren zu können. Darauf aufbauend soll ein Finanzierungsplan erstellt werden.

#### **Abstimmung Ja 12 Enthaltung 1 mehrheitlich beschlossen**

##### **zu TO 7 Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an die Bergbahn Pillersee.**

Die Bergbahn Pillersee stellt, vertreten durch Geschäftsführer Harald Günther, ihre Vorhaben für die nächsten Jahre vor. Er schildert an Hand von Zahlen und Fakten den Betrieb eines laufenden Skibetriebes. Ebenso wird die Entwicklung der vorliegenden Zahlen dargestellt.

Als größtes Projekt für die Zukunft ist die Schaffung eines Speicherteiches mit zugehöriger Technik für die Kunstschneeanlage geplant. Das Kostenvolumen dafür wird grob auf 3 Mio. Euro geschätzt. Die Umsetzung ist nur möglich, wenn von Seiten der Standortgemeinden sowie des Tourismusverbandes finanziell mitgeholfen wird. Etwa 1/3 der Kosten würde die Bergbahn Pillersee tragen.

Der Gemeinderat beschließt, die Bergbahn Pillersee im Jahr 2017 mit einem Beitrag von € 50.000,00 zu unterstützen. Diese Zahlung erfolgt nur einmalig und für den laufenden Betrieb nötig. Weitere Beschlüsse folgen nur, wenn ein fairer Schlüssel für die beteiligten Gemeinden St. Ulrich a. P, St. Jakob i. H. und Hochfilzen gefunden wird. Diesen zu finden ist Hausaufgabe der Bergbahn Pillersee bis zur nächsten Antragsstellung.

#### **Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

##### **zu TO 8 Akzeptierung eines Kaufwerbers für die Gp. 905/76 KG St. Ulrich a. P. im Siedlungsgebiet Waldweg**

Der Gemeinderat beschließt, Simon Heigl und Sanja Ilic als Kaufwerber für die Gp. 905/76 KG St. Ulrich am Pillersee zu akzeptieren. Der Kaufpreis beträgt € 130,00 je m<sup>2</sup>. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Vertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Verkehrssteuern sind von den Käufern zu tragen. Es gelten die Vergaberichtlinien für das Siedlungsgebiet Waldweg.

#### **Abstimmung Ja 12 Befangen 1 einstimmig beschlossen**

##### **zu TO 9 Auflösung des Kontos von der Langlauf Masters WM.**

Es ergeht von Mario Horngacher der Vorschlag, das Konto der Langlauf Masters WM im Verhältnis ¼ Gemeinde Hochfilzen, ¼ Skiclub St. Ulrich, ½ Gemeinde St. Ulrich a. P. aufzuteilen. Der genaue Kontostand ist einzuholen.

#### **Abstimmung vertagt**

#### **zu TO 10 Kostenbeteiligung für die Ausrichtung der Niederländischen Langlauf Meisterschaften 2018 - 2020.**

Ansuchen des Niederländischen Skiverbandes die Niederländischen LL Meisterschaften ab Jänner 2018 in St. Ulrich am Pillersee auszutragen. Vorgespräche zwischen Infrastruktur St. Ulrich am Pillersee und Skiclub St. Ulrich am Pillersee haben stattgefunden.

Der Gemeinderat beschließt, die Veranstaltung mit einem Beitrag von je € 5.000,00 für die Jahre 2018 - 2020 zu unterstützen. Alle anderen Leistungen (Nutzung des Kultur- und Sportzentrums, Mitarbeit durch die Bauhofmitarbeiter, Loipenpräparierung, ...) werden verrechnet.

#### **Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 11 Diverse Ausgaben**

#### **Abstimmung**

#### **zu TO 11.1 Ansuchen um Kostenzuschuss der Schützenkompanie.**

Durch die Neuaufnahme von 2 Marketenderinnen und der Erneuerung der Trachten sind heuer für die Bekleidung Kosten in Höhe von € 5.066,61 entstanden. Die Schützenkompanie ersucht daher um einen außerordentlichen Zuschuss.

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffungen der Schützenkompanie St. Ulrich am Pillersee mit einem außerordentlichen Zuschuss in Höhe von € 3.000,00 zu unterstützen.

#### **Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 11.2 Anschaffung Handyapp "Gem2Go" von der Firma KufGem.**

An den Gemeinderat ergeht der Antrag, die Handyapplikation „Gem2Go“ von der Firma KufGem laut Angebot anzuschaffen.

#### **Abstimmung Nein 13 einstimmig abgelehnt**

#### **zu TO 11.3 Anschaffung zur Datenerfassung im Hochbehälter Lastal.**

Für die Datenerfassung im Zuge der Erweiterung des Hochbehälters Lastal ist eine genaue Erfassung des Zulaufes nötig. Diese sollen noch vor den kommenden Wintermonaten installiert werden.

Der Gemeinderat beschließt, die nötigen Maßnahmen für die Erfassung der Zuläufe zum Hochbehälter zu treffen und in die Messung zu investieren. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 15.000 - 20.000 Euro.

#### **Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

#### **zu TO 13 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

#### **Bgm. Stv. Christoph Würtl**

- **Streudienst**

Eine Sitzung mit dem Streudienst-Team hat stattgefunden. Auf Grund des Mehraufwandes werden die Kosten für die Streuung in die Höhe steigen.

- Gewerbegrund Strass  
Bgm. Stv. Christoph hat für die Aufteilung des Gewerbegrundes einen Entwurf erstellt. Die Zeit drängt, da Anton Nothegger bis Juni 2017 die Fertigstellung der neuen Halle geplant hat.  
Der Betrag von € 58,00 je m<sup>2</sup> ist nicht kostendeckend. Über den Verkaufspreis wird noch zu reden sein.

Der einhellige Tenor geht dahin, dass derzeit nur die Fläche von Anton Nothegger umsetzbar ist.

- Mario Horngacher  
Fragen zum Probelokalbau  
Versicherungsfrage im Falle eines Unfalles?  
Gewährleistung für die einzelnen Gewerke?  
Wie erfolgen Ausschreibung und Vergabe?  
Kann es zu Schwierigkeiten mit der Finanzpolizei kommen?

#### Danzl Simon

- Loipe  
Die Firma Kirchner verrechnet für Wolfgang Kafka € 30,00 je Stunde. Die Firma Vexo bekommt derzeit für Daniel Koblinger € 23,00.

Der Gemeinderat beschließt, auch für Daniel Koblinger den Stundensatz von € 30,00 je Stunde zu bezahlen.

#### **Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

Der Loipenausschuss soll per Gemeinderatsbeschluss gebildet werden. Gremium Loipe offiziell bilden

#### Sonstiges

- Die Sitzungen des Gemeinderates sollten wieder regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat stattfinden. Ausnahme: Die Jänner-Sitzung auf Anfang Februar verschieben wegen der Umstellung auf den „Elektronischen Flächenwidmungsplan“ und der damit verbundenen Widmungssperre im Dezember und Jänner.
- Sitzungen der St. Ulricher Infrastruktur GesnB sollten wieder quartalsmäßig stattfinden.

#### **Abstimmung**

St. Ulrich am Pillersee, am 21.11.2016

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat